

## Ehrenamt für die Landwirtschaft Wildschadensschätzer neu verpflichtet:

Das Kreisjagdamt hat die Wildschadensschätzer Simpert Dangelmaier und Hans-Jörg Wörner für weitere sechs Jahre bestellt. Oberbürgermeister Martin Gerlach verpflichtete die beiden Sachverständigen zur gewissenhaften und unparteiischen Ausübung des Ehrenamts. Mit einem Präsent bedankte sich das Stadtoberhaupt für den wichtigen Beitrag, den die Wildschadensschätzer für die Landwirtschaft leisten. Sie müssen neben landwirtschaftlichen Sachkenntnissen Verhandlungsgeschick beweisen, wenn sich Jagdpächter und Feldbesitzer über die Höhe des entstandenen Wildschadens nicht einig sind.

Simpert Dangelmaier berichtete, dass Wildschweinratten in diesem Jahr in seinem Bezirk Waldhausen, Unterkochen und Ebnat besonders gewütet haben: „Die Ratten haben auf der Suche nach Futter



Oberbürgermeister Martin Gerlach verpflichtet die Wildschadensschätzer Simpert Dangelmaier aus Waldhausen (links) und Hans-Jörg Wörner aus Aalen.

Felder und Wiesen umgegraben, das habe ich in diesem Ausmaß noch nie erlebt.“ Hans-Jörg Wörner ist für die Schätzungen im übrigen Stadtgebiet zuständig. Für Wildschäden ist der Forstsachverständige Dieter Schlotterer und als Stellvertreter Forstdirektor Manfred Maier zuständig.

## SITZUNG DES GEMEINDEWAHLAUSSCHUSS

Am Donnerstag, 16. April 2009, 18 Uhr findet im großen Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Sitzung des Gemeindevwahlausschusses statt:

### Tagesordnung

1. Verpflichtung der Beisitzer und des Schriftführers
2. Prüfung der Gesetzmäßigkeit der eingegangenen Wahlvorschläge, Beschlussfassung über ihre Zulassung sowie Feststellung der Reihenfolge für die Bekanntmachung der zugelassenen Wahlvorschläge

3. Unterbrechung der Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses der Kommunalwahlen in den Wahlbezirken und zentrale Abwicklung im Rathaus Aalen
  4. Einsatz der automatisierten Datenverarbeitung bei der Ermittlung des Wahlergebnisses
- gez.  
Siegfried Staiger  
Lfd. Stadtverwaltungsdirektor

## Stadt Aalen



Die Stadt Aalen sucht zum frühest möglichen Zeitpunkt eine/n

### Bauzeichner/in (Kennziffer 6109/3)

im Umfang von 60% einer Vollbeschäftigung für das Stadtplanungsamt.

Das Aufgabengebiet umfasst die Erstellung von technischen Plänen und Gestaltungsplänen zu verschiedenen Planverfahren (städtebauliche Konzepte, Standortplanung, Flächennutzungsplan, Bebauungspläne, u.a.). Die Fähigkeit zum selbstständigen Arbeiten und gute EDV-Kenntnisse werden vorausgesetzt, CAD-Kenntnisse (Allplan-Nemetschek) werden erwartet. Außerdem wird im Stadtplanungsamt ein geographisches Informationssystem eingesetzt.

Daneben gehören die Verwaltung aller Plangrundlagen / Folien / Bilddateien und die technische Erstellung bzw. graphische Bearbeitung von Berichten sowie Präsentationen zum Aufgabengebiet. Auch schließt das Tätigkeitsfeld die Bereitschaft zur Vertretung im Sekretariat des Stadtplanungsamtes ein.

Das Beschäftigungsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD).

Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte bis zum Montag, 27. April 2009, unter Angabe der Kennziffer an die Stadtverwaltung Aalen, Personalamt, Postfach 1740, 73407 Aalen.

Für Fragen und Auskünfte stehen Ihnen die Leiterin des Stadtplanungsamtes, Ingrid Stoll-Haderer, Telefon: 07361 52-1437 oder der stellvertretende Leiter, Hans-Jürgen Rasp, Telefon: 07361 52-1435 gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Stadt Aalen sind im Internet unter [www.aalen.de](http://www.aalen.de) erhältlich.

## GRÜNDONNERSTAG

### Geänderte Öffnungszeiten am Gründonnerstag

Am Gründonnerstag, 9. April 2009, haben das Rathaus, die Bezirksämter, die Geschäftsstellen sowie die Wohnungsbau Aalen nachmittags von 14 bis 16 Uhr für den Publikumsverkehr geöffnet. Vormittags gelten die üblichen Öffnungszeiten.

Die Stadtbibliothek ist am Gründonnerstag bis 18 Uhr geöffnet. Am Karsamstag, 11. April 2009, ist sie geschlossen.

Der Touristik-Service Aalen hat wie gewohnt bis 17.30 Uhr geöffnet.

Über Ostern haben ebenfalls das Limes- und das Urweltmuseum geöffnet. Das „Haus der Stadtgeschichte“ hat am Ostermontag ab 14 Uhr für Besucher der Törenden Wochenschau geöffnet.

## LOKALE AGENDA 21

### Tauschringtreffen

Die Agendagruppe Tauschring Aalen trifft sich am Dienstag, 14. April 2009, um 19.30 Uhr im DRK-Altenhilfezentrum „Wiesengrund“ in der Heinrich-Rieger-Straße 14 zum monatlichen Tauschringtreffen. Die „Tauschringler“ freuen sich über jedes neue Gesicht. Alle, die Interesse am bargeldlosen Tauschen von Dingen aller Art haben, sind jederzeit willkommen.

### Verlegung des Wochenmarktes

Aufgrund des Karfreitags wird der Wochenmarkt in Hofherrnweiler/Unterrömbach auf Donnerstag, 9. April 2009, vorverlegt.

## Bericht aus dem Gemeinderat



So ungefähr könnte sich das Baustahlareal entwickeln: Attraktive Wohnbebauung um einen schönen Stadsee.

Das Konzept für eine Aalener Landesgartenschau gewinnt Konturen. Landschaftsplaner Johann Senner hat zum zweiten Mal dem Gemeinderat berichtet. Die Anregungen aus der Bürgerversammlung sind eingearbeitet und erste Kostenschätzungen liegen auf dem Tisch: 10,4 Millionen Euro sind für Grünmaßnahmen in der Innenstadt notwendig. Dazu kommen Sanierungsmaßnahmen, die optional wie in einem Baukasten für 9,9 Millionen Euro hinzugefügt werden können. Von den 20,3 Millionen Gesamtkosten trägt das Land 50 Prozent: fünf Millionen Euro als direkter Zuschuss für die Landesgartenschau, fünf Millionen aus Sanierungsmitteln für Maßnahmen, die die Stadt Aalen ohnehin angehen will. Dazu gehören das Baustahlgelände und die räumliche Verbindung zwischen Aalen und Wasseralfingen.

Verwaltung und Gemeinderat haben das Paket für das Zukunftsinvestitionsprogramm II geschnürt und die Sperrvermerke im Haushaltsplan aufgehoben. 3,5 Millionen Euro bekommt die Stadt aus der Bildungs- und Infrastrukturausschüttung, davon fließen 2,8 Millionen Euro in energetische Maßnahmen in Kindergärten und Schulen. 2009 sind folgende Sanierungsprojekte geplant: Grauleshofschule

mit 211.000 Euro, Kocherburgschule mit 471.000 Euro, Umland-Realschule mit 752.000 Euro und Hermann-Hesse-Schule mit 363.000 Euro. Auch Anträge freier Träger hat die Stadt zu berücksichtigen und „verfahrensfehlerfrei“ zu entscheiden, damit uns die Zuschüsse nicht anteilig abgezogen werden“, erklärt Kämmerer Siegfried Staiger. Weitere 681.000 Euro erhält Aalen aufgrund der Einwohnerzahl aus der Infrastrukturausschüttung. Damit werden 2009 Sanierungen an den Rathäusern Ebnat, Waldhausen, Fachsenfeld und Aalen finanziert, der städtische Anteil beträgt 25 Prozent.

Die Anträge müssen dem umfangreichen Kriterienkatalog entsprechen, den Finanz- und Innenministerium Mitte März erlassen haben. Maßgaben sind zum Beispiel, dass die konjunkturfördernden Projekte mit Blick auf die demografische Entwicklung nachhaltig von Nutzen sind und sie keine Zweitförderung erhalten. Zuweisungen aus dem Ausgleichsstock und der Landesstiftung sind als Ausnahmen definiert. Damit sich der gewünschte positive Effekt auf die Konjunktur einstellt, muss es schnell gehen: bis Ende des Jahres müssen die Mittel mindestens zur Hälfte abgerufen und die Projekte bis Ende 2011 fertiggestellt sein.

## Wettbewerb um den Innovationspreis des Landes 2009 - Dr. Rudolf-Eberle-Preis

### Kleine und mittlere Unternehmen können sich mit innovativen Produkten, Verfahren und Dienstleistungen bewerben

Die Ausschreibung zum Innovationspreis des Landes - dem Dr.-Rudolf-Eberle-Preis 2009 - läuft: Ab sofort können sich kleine und mittlere Unternehmen aus Industrie, Handwerk und technologischer Dienstleistung wieder mit beispielhaften innovativen Produkten, Verfahren und technologischen Dienstleistungen um den Innovationspreis bewerben. Dies gab Wirtschaftsminister Ernst Pfister in Stuttgart bekannt. „Der Preis feiert in diesem Jahr sein 25-jähriges Jubiläum.

Er ist zwischenzeitlich zu einem wichtigen Symbol der „Innovationskultur“ des Landes geworden und ein bewährtes Instrument, um Innovationen besser in das öffentliche Bewusstsein zu rücken“, erklärte Ernst Pfister. Der Dr.-Rudolf-Eberle-Preis ist einer der ersten Preise, die in Deutschland für Innovationen vergeben wurden.

Einsendeschluss ist der 29. Mai 2009. Vergeben werden in diesem Jahr Preise in Höhe von 50.000 Euro; die MBG Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH verleiht im Rahmen des Wettbewerbs zusätzlich ei-

nen Preis in Höhe von 7.500 Euro. Das Regierungspräsidium Stuttgart organisiert im Auftrag des Wirtschaftsministeriums den nach dem früheren Wirtschaftsminister Dr. Rudolf Eberle benannten Wettbewerb. Beteiligen können sich im Land ansässige Unternehmen mit maximal 500 Beschäftigten und einem Jahresumsatz von nicht mehr als 100 Millionen Euro.

Ein Preiskomitee bewertet die Bewerbungen nach ihrem technischen Fortschritt, der besonderen unternehmerischen Leistung und dem wirtschaftlichen Erfolg. Es bestimmt die Preisträger und entscheidet über die Aufteilung der Preise, die Wirtschaftsminister Ernst Pfister im November 2009 verleiht. Der Sonderpreis der MBG richtet sich an junge Unternehmen, die nicht älter als zehn Jahre sind und mit bis zu 100 Beschäftigten einen Umsatz von maximal zehn Millionen Euro erzielen.

Weitere Informationen und Bewerbungsunterlagen gibt es beim Wirtschaftsbeauftragten der Stadt Aalen, bei den Industrie- und Handelskammern, den Handwerkskammern, dem Landesverband der Baden-Württembergischen Industrie e.V. und dem Regierungspräsidium Stuttgart sowie im Internet unter: <http://www.innovationspreis-bw.de>

Aalen ist bereit, am 20. März geht die Liste zur Genehmigung an das Regierungspräsidium.

Die Aal-Renaturierung zwischen alter Gärtnerei und Brunnenstraße wird fortgesetzt. Der Gemeinderat hat dem Kostenvoranschlag in Höhe von 360.000 Euro zugestimmt, das Land fördert das Projekt mit 70 Prozent.

Der im Vorjahr begonnene zweite Bauabschnitt zwischen alter Gärtnerei und Fackelbrücke wird in beide Richtungen fortgesetzt. Ein landwirtschaftlicher Weg wird entlang des Bachlaufs als Rad- und Fußweg von der Innenstadt Richtung Weststadt führen. Bis September sollen die Bauarbeiten abgeschlossen sein, die Bepflanzung folgt im Herbst. Der Bewilligungsbescheid des Regierungspräsidiums liegt vor. Alle drei Abschnitte müssen in diesem Jahr umgesetzt und abgerechnet werden.

Erfolgsgeschichte des Aalener Familien- und Sozialpasses: im Jahr 2008 wurden 8.340 Pässe ausgegeben, das entspricht einer Steigerung von 66 Prozent. Das vereinfachte Verfahren bei der Antragstellung hat sich bewährt und die stichprobenartigen Kontrollen zeigen, dass kaum geschummelt wird. Ab dem dritten Kind erhalten alle Familien den Ausweis unabhängig vom Einkommen. Die Gesamtkosten beliefen sich auf 142.000 Euro, die Gemeinde Essingen beteiligt sich mit 8.900 Euro.

Die Vergünstigungen werden bevorzugt für Kinder- und Ferienbetreuung, Volkshochschule, Stadtbibliothek und Freibäder in Anspruch genommen. Der Arbeitskreis Familienförderung will das Leistungsspektrum weiter ausbauen und dem Familien- und Sozialpass einen neuen, attraktiveren Namen geben.

Die Agendagruppe „Barrierefrei“ ist künftig mit einem beratenden Mitglied im Sozial- und Jugendausschuss vertreten. Der Gemeinderat berief Oswald Tretter und Irmgard Hoch als seine Stellvertreter/in in das Gremium. Die Agendagruppe „Barrierefrei“ engagiert sich seit Jahren erfolgreich in der Behindertenarbeit.

## AALEN SPORTIV

### MTV Aalen

Mittwochs von 9.30 bis 10.30 Uhr | MTV Parkplatz

Nordic-Walking / Walking Treff Kosten: zwei Euro

### TSG Hofherrnweiler-Unterrömbach

Donnerstags, ab 23. April 2009 | 18.30 bis 20 Uhr | sechs Mal

Kurs-Nr. 32/09 - Nordic-Walking (für Anfänger)

Anmeldung: Telefon: 07361 41105, Fax: 07361 42448 oder per Mail an: [tsg-hofherrnweiler@t-online.de](mailto:tsg-hofherrnweiler@t-online.de)

## IMPRESSUM

### Herausgeber

Stadt Aalen – Presse- und Informationsamt – Marktplatz 30, 73430 Aalen, Telefon (0 73 61) 52 - 11 42, Telefax (0 73 61) 52 - 19 02, E-Mail [presseamt@aalen.de](mailto:presseamt@aalen.de)

Verantwortlich für den Inhalt: Oberbürgermeister Martin Gerlach und Pressesprecherin Uta Singer

### Druck

SDZ Druck und Medien GmbH & Co. KG, 73430 Aalen, Bahnhofstraße 65

Erscheint wöchentlich mittwochs



## ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Aalen | Tiefbauamt  
Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1317,  
Telefax: 07361 52-1903 | schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

## Äußere Erschließung „Im Burren“ Aalen

## Art und Umfang der Leistung:

Kanalbau:  
Stzg-Rohre DN 250 ca. 170 m  
PP SN 10 Rohre DN 250 ca. 120 m  
Kontrollschächte DN 1200 ca. 4 Stück.

Straßenbau:  
Humusabtrag ca. 750 m³  
Bodenabtrag ca. 550 m³  
Straßeneinläufe ca. 14 Stück.  
Randeinfassungen ca. 800 m  
bit. Tragschicht ca. 1.800 m²  
Asphaltfeinbelag ca. 1.900 m²

Erdarbeiten für SWA  
Hauptleitung Wasser ca. 60 m  
Straßenbeleuchtung ca. 150 m  
Niederspannung ca. 180 m

Erdarbeiten für ODR  
Leer-Rohre HDPE DN 50' ca. 380 m

**Erschließungsarbeiten für Jugendwerk Aalen sind in dieser Ausschreibung enthalten.**

**Frist der Ausführung:** Baubeginn: Montag, 25. Mai 2009  
Bauende: Freitag, 28. August 2009

Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Tiefbauamt, Zimmer 304 unter der oben genannten Adresse ab Donnerstag, 9. April 2009 zu den üblichen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 11.45 Uhr, Montag von 14 bis 16 Uhr und Donnerstag von 15 bis 18 Uhr, Freitag von 8.30 bis 12 Uhr angefordert/eingesehen werden.

**Entschädigung für Verdingungsunterlagen:** 7,50 Euro pro Exemplar des LV, Diskette 2,50 Euro zuzüglich drei Euro bei Versand. Die Pläne stehen in Form einer pdf-Datei auf CD zum Preis von 2,50 Euro bereit. Das Entgelt wird nicht zurückerstattet!

**Einreichung der Angebote:** Die Angebote sind an die Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, 4. Stock, Zimmer 403, 73430 Aalen, zu richten.

**Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein:** Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

**Eröffnung der Angebote:** Dienstag, 28. April 2009, 10.30 Uhr bei der Zentralen Bauverwaltung und Immobilien, Rathaus, 4. Stock, Zimmer 416

**Sicherheiten:** Vertragserfüllungsbürgschaft 5 % der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft 3 % der Abrechnungssumme.

**Zahlungsbedingungen:** Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

**Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:** Mittwoch, 20. Mai 2009

**Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße:** Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 800709, 70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.

## ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft  
Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1343  
Telefax: 07361 52-1922 | schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

## nachfolgende Gewerke

## Pos. 1 | Bohlschule, Friedrichstraße 50

Erneuerung von Holzfenstern für 2. Rettungsweg

5 Stück Holzfenster 1-teilig

30 Stück Holzfenster 4-teilig

**Entschädigung für Verdingungsunterlagen:** 13 Euro für 2 Leistungsverzeichnisse (LV). Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

**Ausführungsbeginn:** Montag, 25. Mai 2009

## Pos. 2. | Gartenschule Ebnet, Abt-Angehrn-Str. 5, 73432 Aalen

Aluminium-Verglasung mit Fenster-Türelement

1 x 377 cm x 550 cm

1 x 775 cm x 270 cm

**Entschädigung für Verdingungsunterlagen:** 13 Euro für 2 LV. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

**Ausführungsbeginn:** Montag, 25. Mai 2009

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet. Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Zimmer 339, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingesehen/abgeholt werden.

**Einreichung der Angebote:** Die Angebote sind an die Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 403, 73430 Aalen zu richten.

**Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein:** Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

**Eröffnung der Angebote:** Dienstag, 21. April 2009, 3. Stock, Zimmer 336, Marktplatz 30, Aalen. Pos. 1 = 14.50 Uhr; Pos. 2 = 15.05 Uhr;

**Sicherheiten:** Vertragserfüllungsbürgschaft fünf Prozent der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft drei Prozent der Abrechnungssumme bei einer Auftragssumme von über 40 000 Euro.

**Zahlungsbedingungen:** Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

**Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:** Pos. 1 Dienstag 5. Mai 2009  
Pos. 2 Mittwoch 20. Mai 2009

**Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße:** Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 800709, 70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.

Die Stadtwerke Aalen stellen vor:

## Die Kundenkarte der Stadtwerke Aalen ist da

Aalen | Alle Haushaltskunden, die mit Energielieferverträgen Strom, Erdgas oder Wärme von den Stadtwerken Aalen beziehen, können eine Kundenkarte bestellen und damit in den Freibädern (Hirschbach, Spiesel und Unterrombach), im Hallenbad und in den Limes-Thermen weniger zahlen. Zudem erfüllt die Kundenkarte die Funktion der Mehrfachkarte und Saisonkarte.

## Finanzielle Vorteile mit dem SWA+tarif und dem SWA++tarif!

Neben dem Normaltarif gibt es zukünftig den **SWA+tarif** und **SWA++tarif**:

\* Den **SWA++tarif** erhalten Energiekunden, die Strom und Erdgas bzw. Wärme von den Stadtwerken Aalen beziehen.

\* Den **SWA+tarif** erhalten Energiekunden, die Strom oder Erdgas bzw. Wärme von den Stadtwerken Aalen beziehen.

Im Vergleich zum **Normaltarif** können Kunden im neuen **SWA+tarif** bzw. **SWA++tarif** bares Geld sparen.

## Warum gibt es eine Kundenkarte?

Energiekunden der Stadtwerke leisten einen Beitrag zur Erlangung von Steuervorteilen im steuerlichen Querverbund. Damit ist der Betrieb und Erhalt von wichtigen kommunalen Infrastruktureinrichtungen (beispielsweise Bäder, Parkhäuser) möglich.

Mit der Kundenkarte wird dem Kunden individuell ein finanzieller Vorteil durch preiswertere Tarife ermöglicht, der sich an seinem persönlichen Engagement für die Region orientiert.

## Warum gibt es zwei neue Tarife?

Je mehr Energiearten von den Stadtwerken bezogen werden, desto höher ist der individuelle Beitrag im steuerlichen Querverbund.

So leistet ein Kunde, der Strom und Erdgas bezieht, einen höheren Beitrag als ein Kunde, der nur Strom bezieht. Um den Vorteil gerecht zuordnen zu können, gibt es zukünftig zwei zusätzliche Tarife (**SWA+tarif** und **SWA++tarif**).

## Was ist zu tun, wenn man kein Energiekunde ist?

Energiekunde der Stadtwerke zu werden ist denkbar einfach und für jeden in Aalen und der Region möglich.

Einfach einen Auftrag zur Lieferung von OstalbStrom unterzeichnen und schon ist man Energiekunde.

Gibt es bei dem alten Stromlieferanten lange Kündigungsfristen, ist dies unproblematisch. Sobald der Auftrag zur Lieferung von OstalbStrom verbindlich den Stadtwerken vorliegt, können die Vorteile mit der Kundenkarte genutzt werden.

## Wer erhält die Kundenkarte?

Alle Haushaltskunden, die mit Energielieferverträgen Strom, Erdgas oder Wärme von den Stadtwerken Aalen beziehen, können die kostenlose Kundenkarte erhalten. Auch Haushaltsmitglieder, die selber keine direkten Kunden der Stadtwerke sind (z. B. Ehepartner, Kinder, Lebensgefährten, usw.), aber mit in der häuslichen Gemeinschaft leben, erhalten ebenfalls eine Kundenkarte.

## Wie erhält man die Kundenkarte?

Die Kundenkarte wird nicht automatisch zugestellt. Aus rechtlichen Gründen ist es erforderlich, eine Bestellung für die Kundenkarte auszufüllen und unterschrieben an die Stadtwerke Aalen zurückzusenden. Die Bestellung erhalten alle Kunden ab Montag, den 6. April, bei den Stadtwerken Aalen, Im Hasenest 9, im Aalener Rathaus, in den Bädern und den Limes-Thermen sowie im Internet unter [www.sw-aalen.de](http://www.sw-aalen.de) im Bereich Service/Kontakt, Kundenkarte.

## Ab wann gilt die Kundenkarte?

Einsetzbar ist die Kundenkarte ab 1. Mai im Aalener Hallenbad und zum Beginn der Freibadsaison in den Freibädern. Ab 11. Juli (Betriebsferien Limes-Thermen: 30. Juni bis 10. Juli) kann man mit der SWA-Kundenkarte auch die Limes-Thermen günstig besuchen. In den Parkhäusern und Tiefgaragen kann man mit der Kundenkarte zukünftig sogar bargeldlos parken. Die technische Realisierung ist dort jedoch umfangreicher; die Kundenkarte kann daher in den Parkhäusern voraussichtlich erst im Laufe der zweiten Jahreshälfte 2009 eingesetzt werden.

## Einzigartig!

Die Kundenkarte wurde im zurückliegenden Jahr von einem bereichsübergreifenden Team der Stadtwerke entwickelt. Dies war eine große Herausforderung, da eine vergleichbare Kundenkarte nach den vorliegenden Informationen noch nicht existiert und so auf Erfahrungen nicht zurückgegriffen werden konnte. Neben rechtlichen Fragestellungen galt es vor allem die Einführung, den Ablauf und die Nutzung der Karte im Detail festzulegen.

Die nun fertige Kundenkarte und die Einführung ist eine große Herausforderung für die Stadtwerke und alle Mitarbeiter und bedeutet für den Kunden, noch mehr im Focus des Handelns der Stadtwerke zu sein.

Stadtwerke Aalen GmbH  
Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an:  
Uwe Förstner  
Marketing/Öffentlichkeitsarbeit  
Tel.: 07361/952-130  
Fax: 07361/952-109  
Handy: 01796801045  
E-Mail: [U.Foerstner@sw-aalen.de](mailto:U.Foerstner@sw-aalen.de)

## STADTWERKE AALEN

## Vorsicht bei Haustürgeschäften mit Stromverträgen

Wie uns von Kunden mitgeteilt wurde, sind seit einigen Tagen „selbst ernannte Stadtwerke-Mitarbeiter“ in Aalen unterwegs, die mit angeblich vergünstigten Stromverträgen hausieren gehen.

Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass hier keine Verbindung zu den Stadtwerken Aalen besteht und haben bereits Anzeige erstattet.

Die Stadtwerke Aalen sind ein seriöses Dienstleistungsunternehmen und führen keine Haustürgeschäfte durch.

**Tipp:** Generell Vertragsangebote immer schriftlich zusenden lassen und grundsätzlich keine Bankverbindung telefonisch weitergeben.

Übrigens: Haustürgeschäfte können innerhalb 14 Tagen widerrufen werden.

## ARBEITERWOHLFAHRT

## Urlaub für Senioren mit Reisebegleitung

Die AWO bietet wieder eine begleitete Seniorenreise nach Bad Kissingen von Dienstag, 9. Juni, bis Dienstag, 23. Juni 2009, an. Das Kurhaus „Thea“ befindet sich zentral und direkt neben dem Rosengarten, nur wenige Gehminuten vom Kurpark entfernt. Kuranwendungen sind im Hause möglich. Die kulturellen Angebote der Kurstadt sind groß und vielfältig und die freundliche Atmosphäre und die kurzen Wege sind ideal für einen erholsamen Sommerurlaub für Senioren. Auskunft und Anmeldung: Geschäftsstelle des AWO-Ortsvereins Aalen, Beim Hecht 1, Dienstag und Donnerstag von 8.30 Uhr bis 11.30 Uhr, Telefon: 07361 66556.

## ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

## Haushaltssatzung 2009

Haushaltssatzung für 2009 genehmigt

**I. Aufgrund § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg i. d. F. der Bekanntmachung vom 24. Juli 2000 (GBl. Seite 581, ber. Seite 698), geändert durch Gesetze vom 19. Dezember 2000 (GBl. Seite 745), vom 28. Mai 2003 (GBl. Seite 271), vom 1. Juli 2004 (GBl. Seite 469), vom 14. Dezember 2004 (GBl. Seite 882, Seite 884 und Seite 895), vom 28. Juli 2005 (GBl. Seite 578), vom 1. Dezember 2005 (GBl. Seite 705), vom 14. Februar 2006 (GBl. Seite 20) und vom 14. Oktober 2008 (GBl. Seite 343) m. W. v. 22. Oktober 2008 hat der Gemeinderat am 29. Januar 2009 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2009 beschlossen:**

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

1. den Einnahmen und Ausgaben	
im Verwaltungshaushalt	135.656.200 €
im Vermögenshaushalt	30.768.200 €
insgesamt	166.424.400 €
2. dem Gesamtbetrag der Kreditaufnahmen von	9.060.000 €
für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung)	
3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen von	6.265.000 €
§ 2	
Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf	13.000.000 €
§ 3	

Die Hebesätze werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer	
Grundsteuer A für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe	300 v. H.
Grundsteuer B für die Grundstücke	349 v. H.
2. für die Gewerbesteuer auf	360 v. H.
der Steuermessbeträge.	

II. Das Regierungspräsidium Stuttgart hat mit Erlass vom 31. März 2009, AZ.: 14-2241.-2/Aalen nach §§ 81 Abs. 2 und 121 Abs. 2 GemO die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung bestätigt.

Des Weiteren hat das Regierungspräsidium Stuttgart den in § 1 Ziffer 2 der Haushaltssatzung auf 9.060.000 Euro festgesetzten Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen gem. § 87 Abs. 2 GemO und den in § 1 Ziffer 3 der Haushaltssatzung auf 6.265.000 € festgesetzten Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt gem. § 86 Abs. 4 GemO genehmigt.

III. Die Haushaltssatzung 2009 mit Haushaltsplan ist von Donnerstag, 9. April 2009 bis Dienstag, 21. April 2009 – ausgenommen Samstag, Sonntag sowie an gesetzlichen Feiertagen – während der üblichen Dienstzeiten im Rathaus, Marktplatz 30, 3. Stock, Zimmer 321, zur Einsichtnahme öffentlich ausgelegt.

Ausgefertigt  
Aalen, 2. April 2009  
Martin Gerlach  
Oberbürgermeister



## ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG

Die Stadt Aalen | Gebäudewirtschaft  
Marktplatz 30 | 73430 Aalen | Telefon: 07361 52-1344  
Telefax: 07361 52-1922 | schreibt nach § 17 Nr. 1 VOB/A aus:

## Begegnungsstätte Bürgerspital Spritzenhausplatz 13, 73430 Aalen nachfolgende Gewerke

Rauchschtürzen zur Treppenhauseabtrennung

4 Stück Türelemente, 2- und 3-teilig, mit Feststellanlagen

**Entschädigung für Verdingungsunterlagen:** 18 Euro für zwei Leistungsverzeichnisse. Im Preis sind drei Euro Porto enthalten.

**Ausführungsfrist:** Dienstag, 2. Juni 2009

Das Entgelt wird nicht zurückerstattet. Die Verdingungsunterlagen können bei der Stadt Aalen, Gebäudewirtschaft, Zimmer 339, unter der oben genannten Adresse ab sofort angefordert/eingesehen/ abgeholt werden.

**Einreichung der Angebote:** Die Angebote sind an die Zentrale Bauverwaltung und Immobilien, Marktplatz 30, Zimmer 403, 73430 Aalen zu richten.

**Bei der Eröffnung dürfen anwesend sein:** Bieter und/oder ihre Bevollmächtigten.

**Eröffnung der Angebote:** Dienstag, 21. April 2009, 15 Uhr, 3. Stock, Zimmer 336, Marktplatz 30, Aalen.

**Sicherheiten:** Vertragserfüllungsbürgschaft fünf Prozent der Auftragssumme, Gewährleistungsbürgschaft drei Prozent der Abrechnungssumme bei einer Auftragssumme von über 40.000 Euro.

**Zahlungsbedingungen:** Nach § 16 VOB/B und den Besonderen und Zusätzlichen Vertragsbedingungen. Die Eignung des Bieters ist nachzuweisen durch die Mitgliedschaft in der Berufsgenossenschaft.

**Ablauf der Zuschlags- und Bindefrist:** Freitag, 8. Mai 2009.

**Zuständige Behörde zur Nachprüfung behaupteter Vergabeverstöße:** Regierungspräsidium Stuttgart, Postfach 800709, 70507 Stuttgart, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.

GOA

## Leerung der Altpapiertonne

Die Abfallwirtschaftsgesellschaft GOA weist darauf hin, dass in fast allen Wohngebieten im Ostalbkreis zur Leerung der Altpapiertonnen Fahrzeuge mit Seitenladertechnik eingesetzt werden. Diese Fahrzeuge werden nur vom Fahrer bedient. Die Begleitperson, die bis jetzt die Papiertonnen zur Leerung per Hand richtig bereitgestellt hat, ist in Zukunft nicht mehr dabei. **Nach den Osterferien können falsch bereitgestellte Tonnen nicht mehr geleert werden.**

Bei der Bereitstellung bittet die GOA um die Beachtung der folgenden Punkte:

\* Die Tonne dort bereitstellen, wo sie von den Müllwerkern nach der letzten Leerung abgestellt wurde.

\* Die Tonne muss gerade und direkt am

Straßenrand stehen. Griff und Räder müssen von der Straße weg zeigen.

\* Zwischen der Straße und der Blauen Tonne sowie über der Tonne dürfen sich keine Hindernisse wie zum Beispiel Bäume, Autos oder Pfosten befinden.

## Terminverschiebungen und Öffnungszeiten

Durch die Osterfeiertage kommt es bei den Abfuhr von Hausmüll, Papier, Gelben Säcken und Bioabfall zu Verschiebungen. Die geänderten Termine sind in den einzelnen Abfallkalendern für jeden Haushalt aufgeführt. Am Gründonnerstag, 9. April, und Karfreitag, 11. April, haben alle Einrichtungen der GOA zu den gewohnten Zeiten geöffnet. **Die Grünabfallcontainer außerhalb der Wertstoffhöfe bleiben am Karfreitag geschlossen.**

## SPERRMÜLLBÖRSE

**Verschenken:**

Regenwassertonne, 1000 Liter, Telefon: 07361 88691; Aquarium mit Zubehör und Fische, ca. 54 Liter, Telefon: 07361 32571; Zwei Komposter, Tel: 07361 35171;

Bett mit Lattenrost 2m x 1m, Telefon: 07361 35778;

Schiebetürenschrank, Telefon: 07361 8263471;

Diaboxen, Telefon: 07361 529140; Herd, Telefon: 07361 780117 ab 19 Uhr;

Computertisch aus Metall, Telefon: 07361 33218 (Nr. bitte auf AB hinterlassen);

Zeichenbrett, A4, Telefon: 07361 69353; Philodendron, 2m hoch, Tel: 7361 49344.

Wenn auch Sie etwas zu verschenken haben, dann richten Sie Ihr Angebot bis Freitag, 10 Uhr an die Stadtverwaltung Aalen, Telefon: 07361 52-1133. Nur Angebote aus dem Stadtgebiet Aalen werden veröffentlicht! Sie können Ihre Gegenstände auch über [www.aalen.de](http://www.aalen.de), Rubrik „Aalen“ melden.

## GOTTESDIENSTE ÜBER OSTERN

Katholische Kirchen:

**Marienkirche:** Mi. (8.4.) 18 Uhr Kreuzwegandacht der Frauen, Gründonnerstag: 19.30 Uhr Messe vom letzten Abendmahl, 20.45 Uhr bis 21.30 Uhr Allgemeine Betstunde, 21.30 Uhr bis 22 Uhr und 24 Uhr bis 6 Uhr Stille Anbetung, 22 bis 24 Uhr „Greenday“ Liturgische Nacht für Jugendliche und Interessierte, Karfreitag: 10 Uhr Kinderkreuzweg, 15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi, Passion, Kreuzverehrung, Große Fürbitten (Kirchenchor), 19 Uhr Karmette, Karfreitag: 8 Uhr morgendliche Besinnung, 20.30 Uhr Feier der Osternacht, Lichtfeier, Eucharistiefeier, Ostersonntag: 9 Uhr Hochamt – Orchestermesse (Kirchenchor), 11.15 Uhr Eucharistiefeier, Ostermontag: 9 Uhr Eucharistiefeier, 11.15 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Augustinus-Kirche** | Triumphstadt: Karfreitag: 9.30 Uhr Kreuzwegandacht, Ostersonntag: 19 Uhr Eucharistiefeier, Ostermontag: kein Gottesdienst; **St.-Elisabeth-Kirche** | Grauleshof: Karfreitag: 10 Uhr Kreuzwegandacht, Ostersonntag: 10 Uhr Eucharistiefeier, Ostermontag: 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Michaels-Kirche** | Pelzwasen: Karfreitag: 9.30 Uhr Kreuzwegandacht, 15 Uhr Karfreitagsliturgie der Kroaten, Ostersonntag: 10.30 Uhr Eucharistiefeier Kroatisch-Deutsch, Ostermontag: keine Eucharistiefeier; **Heilig-Kreuz-Kirche** | Hüttfeld: Gründonnerstag: 19.30 Uhr Messe v. letzten

Abendmahl der italienischen Gemeinde, Karfreitag: 10 Uhr Kreuzwegandacht, Karfreitag: 21 Uhr Osternachtsfeier der italienischen Gemeinde, Ostersonntag: 8 Uhr Eucharistiefeier, 10 Uhr Eucharistiefeier der italienischen Gemeinde;

**Salvatorkirche:** Gründonnerstag: 19 Uhr Messe vom letzten Abendmahl mit Fußwaschung und Kolpingchor anschl. Betstunde, 21 Uhr Betstunde der Jugendlichen, Karfreitag: 10 Uhr Kreuzwegandacht, 15 Uhr Feier vom Leiden und Sterben Christi mit Kirchenchor, Karfreitag: 21 Uhr Osternachtsfeier mit ND-Schola und Taufe anschl. Begegnung im Salvatorheim beim Ostereier-Essen, Ostersonntag: 10.30 Uhr Hochamt mit Kirchenchor und Segnung der Osterspisen – kleine Kirche im Meditationsraum, 18 Uhr Vesper mit ND-Schola, Ostermontag: 10 Uhr Eucharistiefeier der Erstkommunionkinder, 18 Uhr Dankandacht der Erstkommunionkinder; **Peter-u.-Paul-Kirche** | Heide: Karfreitag: 18.30 Uhr kein Gottesdienst, Ostersonntag: 9.15 Uhr Eucharistiefeier; **Ostalbklarinum:** Karfreitag: 9.16 Uhr Evangelischer Gottesdienst, Ostersonntag: 9.15 Uhr Eucharistiefeier, Ostermontag: 9.15 Uhr kein Gottesdienst; **St.-Bonifatius-Kirche** | Hofherrnweiler: Gründonnerstag: 19 Uhr Abendmahlsfeier anschl. Ölbergandacht, Karfreitag: 10 Uhr Kreuzwegandacht, 10 Uhr Kinderkreuzweg im Edith-Stein-Haus, Karfreitag: 21 Uhr Feier der

Osternacht mit Tauffeier, Ostersonntag: kein Gottesdienst, Ostermontag: 10 Uhr Eucharistiefeier; **St.-Thomas-Kirche** | Unterrombach: So. 10 Uhr Eucharistiefeier.

Evangelische Kirchen:

**Stadtkirche:** So. 10 Uhr Gottesdienst; **Johanneskirche:** Sa. 19 Uhr Gottesdienst zum Wochenschluss; **Markuskirche** | Hüttfeld: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Martinskirche** | Pelzwasen: So. 10.30 Uhr Gottesdienst; **Ostalbklarinum:** So. kein Gottesdienst; **Peter-u.-Paul-Kirche:** So. kein Gottesdienst; **Ev. freikirchliche Gemeinde (Baptisten)** | Obere Wöhrstraße 27: So. 10 Uhr Gottesdienst; **Evangelisch-methodistische Kirche** | Südlicher Stadtgraben 4: So. 10.15 Uhr Gottesdienst; **Christuskirche** | Unterrombach: Mi. (8.4.) Passionsandacht, Gründonnerstag: 20 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Einzelkelch), Karfreitag: 10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl im Anschluss, 14.30 Uhr Kinderkreuzweg, Ostersonntag: 5 Uhr Osternacht mit Abendmahl, 8 Uhr Auferstehungsfeier mit Posaunenchor auf dem Friedhof, 10 Uhr Gottesdienst; **Martin-Luther-Saal** | Hofherrnweiler: Ostermontag: 9 Uhr Osterfrühstück, Gottesdienst; **Neuapostolische Kirche** | Hopfenstraße 32: Karfreitag: 9.30 Uhr Gottesdienst, Ostersonntag: 9.30 Uhr Gottesdienst.

## JUGENDTREFF WASSERALFINGEN

## Öffnungszeiten

### Osterferien 2009

Von Donnerstag, 9. bis Freitag, 17. April 2009, hat der Jugendtreff wochentags in der Zeit von 14.30 bis 20 Uhr geöffnet. Ein Ferienprogramm findet nach Interesse und Absprache statt.

An den Feiertagen bleibt der Jugendtreff geschlossen.

### Weitere Aktionen im April:

Freitag, 24. April 2009 | ab 15.30 Uhr

Pokerturnier/Texas Hold'em

Sonntag, 26. April 2009 | ab 9 Uhr

Aalener Seifenkisten Grand Prix in der Robert-Bosch-Straße in Aalen. Ein Kooperationsprojekt des Stadtjugendreferats Aalen und der Schillerschule Aalen. Infos und Anmeldung unter Telefon: 07361 971454.

## VERLOREN - GEFUNDEN

**Verschiedene Fundsachen des Aalener Hallenbades wie zum Beispiel:** Brosche, Kinderarmkettchen, Ohringe, CDs, Uhr.

Verschiedene Fundsachen der Limes-Thermen Aalen wie zum Beispiel: Ohringe, Creolen, Damen- und Herrenuhren.

Schwarze Geldbörse, Fundort: Aalen Marktkauf; Geldbörse, Fundort: Aalen.

**Zu erfragen beim Fundamt Aalen, Telefon: 07361 52-1081**

## WESTSTADTZENTRUM

## Aktuelles Programm

### Mittwoch, 8. April 2009

ab 16.30

Buzz Competition – Das Musik Quiz

15.30 bis 18 Uhr

Kalenderprojekt „Miss Agenda“

16.30 Uhr bis 20 Uhr

Offener Treff für alle Jugendlichen

### Donnerstag, 9. April 2009

15.30 bis 17 Uhr

Schulprobleme? – Lerngruppe trifft sich

17.30 bis 18.30 Uhr

Planung des Ferienprogramms

### Freitag, 10. April 2009

15 bis 18 Uhr

Kalenderprojekt „Miss Agenda“

14.30 bis 16.30 Uhr

Seifenkistenprojekt

16.30 bis 20 Uhr

Offener Treff für alle Jugendlichen

Infos unter Telefon: 07361 924239.

## DEUTSCHES ROTES KREUZ

## Neues Angebot für Demenzkranke

Das Deutsche Rote Kreuz bietet in Aalen einen häuslichen Betreuungsdienst an. Insgesamt 33 Helferinnen und Helfer haben an der mehrstündigen Schulungsreihe zum Thema Demenz teilgenommen und stehen ab sofort für Einsätze zur Verfügung. Zukünftig betreuen sie demenziell Erkrankten stundenweise in häuslicher Umgebung. Einige der ehrenamtlichen Helferinnen des häuslichen Betreuungsdienstes kommen aus anderen Kulturkreisen, beherrschen eine oder sogar zwei Fremdsprachen. Das neue Angebot richtet sich deshalb zusätzlich an demenziell erkrankte Menschen mit Migrationshintergrund.

Weitere Informationen erteilt die Demenzberatungsstelle des DRK-Kreisverband Aalen unter der Telefonnummer 07361 951-290 oder unter [demenzberatung@drk-aalen.de](mailto:demenzberatung@drk-aalen.de)

## HAUS DER JUGEND

## Wöchentliches Programm

### Montag

13 bis 17 Uhr | 10 bis 14 Jahre

Offener Teenietreff

14.30 bis 16.30 Uhr | 6 bis 9 Jahre

Betreute Kindergruppe „Zipfelmütze“

17 bis 21 Uhr | ab 14 Jahre

Jugendcafé mit der Streetworkerin

### Dienstag

16 bis 20 Uhr | ab 10 Jahre

Mädchencafé „Girls only“

### Mittwoch

13 bis 17 Uhr | 10 bis 14 Jahre

Offener Teenietreff

17 bis 21 Uhr | ab 14 Jahre

Tanzworkshop für Tänzer only

### Donnerstag

17 bis 21 Uhr | ab 14 Jahre

Rockcafé für alle Rockmusikfans

### Freitag

14.30 Uhr bis 16.30 Uhr | 7 bis 13 Jahre

Töpfern

Infos unter Telefon: 07361 524970.

# Aalener Familiennachrichten



## GEBURTEN

**1. März 2009**  
Bryan, S. d. Marc Kevin Kimmel und d. Margarita Schreider, Aalen, Stollwiesen 7

**20. März 2009**  
Simon Xaver, S. d. Marco Wörz und d. Carmen Anja geb. Hofmann, Aalen, Knapes 5

**21. März 2009**  
Samuel, S. d. Christian Fredor Sperlich und d. Georgina geb. Sperlich, Hofheim i. UFr., Bischwinderweg 49

Vivienne, T. d. Christian Fredor Sperlich und d. Georgina geb. Sperlich, Burgpreppach, Bischwinderweg 49

**22. März 2009**  
Viktoria, T. d. Viktor Ketschick und d. Anna geb. Ketschick, Aalen, Ebersbergstraße 17  
Nina Lotte, T. d. Klaus-Dieter Moll und d. Corinna Silke geb. Gross, Aalen, Schneiderackerstraße 4

**23. März 2009**  
Yanik, S. d. Thomas Schulz und d. Sonja geb. Kapun, Abtsgmünd, Kolonie 46

**24. März 2009**  
Emma Marie, T. d. Tobias Schellakowsky und d. Melanie Yvonne Heit, Aalen, Hegelstraße 40  
Lea, T. d. Markus Stahl und d. Diana geb. Fischer, Abtsgmünd, Hohenrainweg 30

**25. März 2009**  
Giulia, T. d. Alessandro Giambra und d. Doris geb. Thomas, Aalen, Thüringer Straße 41

**26. März 2009**  
Lea Sophie, T. d. Michael Schmarzel und d. Dorothea geb. Braun, Mögglingen, Altblickweg 20

Moritz, S. d. Hans Jörg Hägele und d. Sabine geb. Bühr, Bartholomä, Böhmenkircher Straße 18

**27. März 2009**  
Tim, S. d. Andreas Tschürtz und d. Sylvia geb. Dietterle, Aalen, Spitzackerring 9

Laurin Horatio, S. d. Alexander Scholz geb. Kotowsky und d. Katrin Scholz, Kirchberg an der Jagst, Gartenweg 43

Kiara Michelle, T. d. Jürgen Wolfgang Scheller und d. Jasmine Andrea geb. Hurlbaus, Bartholomä, Im Schopf 2

Tobias, S. d. Martin Josef Schips und d. Janin Adasch, Heuchlingen, Schulhalde 33

**28. März 2009**  
Johannes Peter Friedrich, S. d. Peter Friedrich Karl Scherer und d. Bettina Elisabeth Höhenberger-Scherer geb. Höhenberger, Neresheim, Riesstraße 42

Romy, T. d. Bernd Liebhäuser und d. Maria Elisabeth geb. Seelig, Neresheim, Weiherweg 13

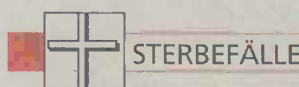
**30. März 2009**  
Giuliana, T. d. Stefano Franzosi und d. Daniela Brigitte geb. Kiesel, Ellwangen, Neunheimer Straße 6

Emil, S. d. Stefan Hübener und d. Carolin geb. Lang, Aalen, Schlehenweg 37



## HOCHZEITEN

**27. März 2009**  
Hans-Martin Gierke und Jana Binanzer, Aalen, Hegelstraße 5



## STERBEFÄLLE

**27. März 2009**  
Kaspar Werner Schänzel, Essingen, Albusstraße 15

Engelbert Karl Grupp, Oberkochen, Heidenheimer Straße 36

**28. März 2009**  
Anna Babel geb. Arnold, Aalen, Jahnstraße 10

**29. März 2009**  
Georg Starz, Aalen, Himmlingstraße 4

**31. März 2009**  
Agata Meli, Heubach, Postplatz 2

Edeltraud Susanna Päßler geb. Pawlik, Aalen, Egerlandstraße 32

**1. April 2009**  
Erna Gertrud König geb. Ahr, Aalen, Gartenstraße 68